

Verhaltenskodex

Eltern und Angehörige

1. Die JFV-Eltern unterstützen ihre Kinder bestmöglich ohne zusätzliche Forderungen und Leistungsdruck.
2. Die JFV-Eltern unterstützen immer die ganze Mannschaft und suchen niemals einen Schuldigen für Sieg oder Niederlage.
3. Die JFV-Eltern mischen sich grundsätzlich nicht in sportliche Angelegenheiten ein und akzeptieren zu jeder Zeit die Entscheidungen der Trainer.
4. Die JFV-Eltern geben während des Spiels oder des Trainings keine direkten Anweisungen. Diese erfolgen einzig und alleine durch die Trainer.
5. Die JFV-Eltern fördern durch ihr zurückhaltendes Verhalten im Umfeld der Mannschaft und am Spielfeldrand die Selbstständigkeit und persönliche Entwicklung ihrer Kinder.
6. Die JFV-Eltern sind sich Ihrer Vorbildfunktion bewusst und verhalten sich untereinander und gegenüber Schiedsrichtern, Gegnern und Zuschauern stets tolerant, respektvoll und fair. Das gilt gerade auch dann, wenn sich andere Personen nicht so verhalten!
7. Die JFV-Eltern verachten jede Form von Rassismus, Diskriminierung und Gewalt und stehen aktiv für diese Haltung ein.
8. Die JFV-Eltern diskutieren niemals öffentlich Schwierigkeiten oder Probleme ihrer Kinder. Die Aufarbeitung erfolgt immer intern und konstruktiv mit den Trainern, um Unruhe in der Mannschaft zu vermeiden.
9. Den JFV-Eltern ist das Betreten der Spielerkabinen und/oder Besprechungsräume nicht gestattet.
10. Die JFV-Eltern repräsentieren den JFV Lüneburg und verhalten sich bei Training, Spielen, Turnieren und anderen Veranstaltungen stets zurückhaltend und höflich.



Verhaltenskodex

Spieler

1. Einstellung:

Spieler des JFV Lüneburg spielen für Ihre Stadt und identifizieren sich mit den Werten und der Spielidee des Vereins. Sie verkörpern Leidenschaft und Leistungsbereitschaft, sind authentisch und offen für neue Impulse, um sich zielstrebig weiter zu verbessern.

2. Verlässlichkeit:

Spieler des JFV Lüneburg stehen zu ihren Worten, halten ihre Versprechen ein und sind immer pünktlich. Trainer und Mitspieler müssen sich immer auf sie verlassen können.

3. Mannschaftsgeist:

Spieler des JFV Lüneburg stellen die Bedürfnisse und Ziele der Mannschaft vor ihre eigenen und bringen ihre individuellen Stärken zugunsten der Mannschaft ein. Sie sind ehrlich und offen zueinander und vertrauen Mitspielern und Trainern. Sie verhalten sich immer loyal zur Mannschaft, den Trainern und dem Verein und pflegen einen respektvollen Umgang mit ihnen.

4. Fairplay:

Spieler des JFV Lüneburg wollen immer gewinnen und setzen dafür Willen, Talent und Teamstärke ein. Dabei halten sie sich an alle Regeln, achten ihre Gegner und akzeptieren die Entscheidungen des Schiedsrichters ohne Wenn und Aber.

5. Kommunikation:

Die Spieler des JFV Lüneburg pflegen einen offenen und ehrlichen wechselseitigen Austausch mit Trainern und Mitspielern – auf dem Feld, in der Kabine und neben dem Platz. Sie hören zu, wenn der Trainer etwas sagt, schätzen und akzeptieren Lob und Kritik

6. Entwicklung:

Spieler des JFV Lüneburg entwickeln mit zunehmender Zeit ein hohes Maß an Eigeninitiative und Eigenverantwortung. Sie arbeiten an ihren Schwächen, feilen an Ihren Stärken und putzen selbstständig ihre Schuhe. Sie verbessern ihre Widerstandsfähigkeit durch eine sportgerechte Lebensweise und gesunde Ernährung.

7. Außendarstellung:

Als Repräsentant des JFV Lüneburg verhalten sich die Spieler außerhalb des Platzes immer höflich und zurückhaltend. Sie treten selbstbewusst auf, grüßen freundlich, und achten auf ein gepflegtes, einheitliches Äußeres.

